

Bundesverband der
Pharmaziestudierenden
in Deutschland e. V.

Postfach 4 03 64
10062 Berlin

presse@bphd.de
www.bphd.de

Berlin, 19.09.2025

Pressemitteilung

Expopharm und DAT – 16.-18. September 2025

Auch in diesem Jahr war der Bundesverband der Pharmaziestudierenden in Deutschland e. V. (BPhD) mit einem eigenen Stand auf der expopharm 2025 in Düsseldorf, die unter dem Motto „Für die Zukunft unserer Apotheken“ stattfand, vertreten.

Die expopharm wurde vom BPhD genutzt, um die Besucher*innen über die Arbeit des Vereins zu informieren und mit Ihnen in den Austausch zu kommen. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion über das Thema „Pharmazie im Wandel: Wie sieht die zukunftsfähige Apotheke aus?“, die von Patrick Neumann (Pharmacists for Future, sowie ehemaliges BPhD-Vorstandsmitglied) moderiert wurde, brachte Anna Gommlich (Präsidentin des BPhD) Aspekte zu pharmazeutischen Dienstleistungen im Studium und wie die Apotheken in Zukunft aussehen sollten, ein.

Im Bereich der Pharmaworld, des InspirationLab und des LeadershipCampus wurde ein spannendes Programm an Vorträgen und Podiumsdiskussionen geboten. Daneben konnte an verschiedenen Workshops teilgenommen werden, die hilfreiche Tools für die Arbeit in der Apotheke vermittelt haben.

Im Rahmen des vom BPhD ausgerichteten „Kammernachmittags“ konnten Vertreter*innen der Landesapothekerkammern und der Präsident der Bundesapothekerkammer Armin Hoffmann am Stand des BPhD nach einem kurzen Vortrag der BPhD Präsidentin Anna Gommlich über aktuelle Themen und Projekte der Vereinsarbeit mit dem Team in den Austausch kommen.

Auch den Alumni des BPhD wurde während der expopharm die Möglichkeit eines Wiedersehens alter Bekannter und unserer Beauftragten für Internes Femke Lange und Student Exchange Officer Luise Kersten im Rahmen des „Alumni Dinner“ geboten.

Im Voraus konnten über den BPhD über 100 Tickets an Studierende und Pharmazeut*innen im Praktikum vergeben werden. Viele davon durfte der Vereinsvorstand auch am eigenen Stand begrüßen. Im Rahmen eines Gewinnspiels in Kooperation mit Partner*innen des BPhD konnten Studierende auf dem Weg über die Messe Sticker sammeln, um so an einer Verlosung teilzunehmen, bei der es viele attraktive Preise zu gewinnen gab.

Deutscher Apothekertag

Parallel zur expopharm fand auch dieses Jahr wieder der Deutsche Apothekertag (DAT) als Hauptversammlung der deutschen Apotheker*innen statt. Fünf Vertreter*innen des BPhD waren vor Ort und konnten die Positionen der Studierenden einbringen. Dabei spielte vor allem für den BPhD die Novellierung der Approbationsordnung für Apotheker (AAppO) eine große Rolle.

Eröffnet wurde der DAT durch eine Rede des Präsidenten der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) Thomas Preis, der, besonders zur Feier des 75-jährigen Jubiläums der ABDA, die Delegierten und Gäste feierlich begrüßte. Nach der Vorstellung der wichtigsten Inhalte der geplanten Apothekenreform durch die Bundesgesundheitsministerin Nina Warken, folgte eine interessante Diskussion zwischen ihr und Thomas Preis, die vom Chefredakteur der Pharmazeutischen Zeitung Alexander Müller moderiert wurde.

Am 17. September wurde der Antrag "Dringlichkeit einer Novellierung der Approbationsordnung für Apotheker*innen", welcher durch die Apothekerkammer Berlin für den BPhD gestellt wurde, einstimmig angenommen. Anna Gommlich (Präsidentin des BPhD) betonte hier in einem Redebeitrag die Wichtigkeit einer zeitnahen Novellierung der AAppO. Das ist für die Studierendenschaft ein wichtiger Schritt in die Richtung eines für die Zukunft angepassten Studiums.

Unsere genauen Forderungen zur Novellierung der AAppO können Sie unter dem Positionspapier "Pharmaziestudium und Approbationsordnung für Apotheker" auf der Webseite des BPhD einsehen. In vielen interessanten Debatten teilten die Delegierten der Apothekerkammern und -verbände sowie weitere Teilnehmende des DAT ihre Perspektiven auf aktuelle Themen wie Digitalisierung für Fort- und Weiterbildungsangebote, pharmazeutische Dienstleistungen, Klimaaspekte in der Vor-Ort-Apotheke, sowie in der pharmazeutischen Ausbildung und Regulation des Arzneimittelversandhandels.

Im Verlauf der Versammlung wurden des Weiteren aktuelle Themen der Arzneimittelversorgung und aus dem Apothekenalltag aufgegriffen, insbesondere Themen des Bürokratieabbaus und Digitalisierung betreffend. Auch die ordnungsgemäße Ausstellung von Verordnungen, rechtsverbindliche und nachvollziehbare e-Rezepte, sowie deren Verfügbarkeit in der Vor-Ort-Apotheke wurden inhaltlich diskutiert.

Beim Themenforum „Gesundheitsversorgung im Fokus – Herausforderungen gemeinsam meistern“ nahmen neben Thomas Preis Vertreter*innen der Deutschen Diabetes-Hilfe, der Verband der Ersatzkassen e. V., die Kassenärztliche Bundesvereinigung und die Christlich Demokratische Union Deutschlands an diesem Austausch teil, an dem sich auch das Publikum mit Fragen und Beiträgen beteiligen konnte. Dabei fand der Diskurs vor allem zu den neuen Apothekenreformplänen statt. Am letzten Tag des DAT wurde über erste Reaktionen auf die vorgestellten Reformpläne diskutiert.

Wir blicken auf ein paar erfolgreiche Tage zurück und freuen uns als Bundesvertretung der Studierenden sowohl auf der expopharm, als auch auf dem Deutschen Apothekertag vertreten sein zu können und die Interessen der Studierenden in den Vordergrund zu stellen.

Danksagungen

Der BPhD e. V. bedankt sich ausdrücklich bei der AVOXA Mediengruppe Deutscher Apotheker GmbH, die dem BPhD die Standfläche für die expopharm zur Verfügung stellte.

Wir bedanken uns bei der Apothekerkammer Berlin für die Zusammenarbeit.

Ebenfalls gilt der Dank des BPhD folgenden Sponsoren: Wort & Bild Verlag Konradshöhe GmbH & Co. KG; NOWEDA Apothekergenossenschaft eG; Deutscher Apotheker Verlag Dr. Roland Schmiedel GmbH & Co. KG; Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG; Sanacorp Pharmahandel GmbH; Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG; Gollmann Kommissioniersysteme GmbH.

Weitere Informationen finden Sie auf www.bphd.de. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter presse@bphd.de an uns.

